



Elektrische Bedienelemente, Leitungen und Stecker für modulog Module



Inhaltsverzeichnis

1	Beschreibung des Produktes
2	Gültigkeit der Dokumentation
3	Zielgruppe
4	Symbole und Signalwörter
5	Zu Ihrer Sicherheit
6	Verwendung
7	Montage
8	Inbetriebnahme
9	Bedienung
10	Wartung
11	Technische Daten
12	Zubehör
13	Entsorgung
14	Erklärung zur Herstellung

1 Beschreibung des Produktes

1.1 Handtaster mit Auf/Ab-Funktion

Der Handtaster hat zwei Tippstester mit denen die Funktionen „Auf“ und „Ab“ bedient werden.

An der Rückseite des Gehäuses befindet sich ein Haken, um den Handtaster an einer ergonomisch günstigen Stelle aufzuhängen.

Das Spiralkabel ist entspannt etwa 0,9 m lang und kann bis zu 1,6 m in die Länge gezogen werden.

1.2 Handtaster mit Memory-Funktion

Der Handtaster mit Memory-Funktion verfügt über zwei Tippstester „Auf/Ab“ zum Verstellen der Hubmodule und 5 programmierbare Taster für die Memory-Funktion.

1.3 Fußtaster mit Auf/Ab-Funktion

Der Fußtaster hat zwei Tippstester für die Funktionen „Auf/Ab“. Die Unterseite ist rutschfest, um auch im industriellen Einsatz eine feste Position gewährleisten zu können.

2 Gültigkeit der Dokumentation

Diese Dokumentation gilt für die Produkte:

1	Elektrische Bedienelemente des Katalogblattes M8203. Dies sind die Typen bzw. Bestellnummern:
1	Handtaster mit Auf/Ab-Funktion
1	• 3823 025
2	Handtaster mit Memory-Funktion
2	• 3823 160
3	Fußtaster mit Auf/Ab-Funktion
3	• 3823 038
3	3 Zielgruppe
4	• Fachkräfte, Monteure und Einrichter von Maschinen und Anlagen, mit Fachwissen in der Elektrotechnik.
4	Qualifikation des Personals
5	Fachwissen bedeutet, das Personal muss:
5	• in der Lage sein, technische Spezifikationen wie Schaltpläne und produktsspezifische Zeichnungsunterlagen zu lesen und vollständig zu verstehen,
5	• Fachwissen (in Elektro-, Hydraulik-, Pneumatik etc.) über Funktion und Aufbau der entsprechenden Komponenten haben.

Als **Fachkraft** gilt, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrungen ausreichende Kenntnisse hat, sowie mit den einschlägigen Bestimmungen soweit vertraut ist, dass er:

- die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen kann,
- mögliche Gefahren erkennen kann,
- die notwendigen Maßnahmen zur Beseitigung von Gefahren ergreifen kann,

- anerkannte Normen, Regeln und Richtlinien der Technik kennt,
- die erforderlichen Reparatur- und Montagekenntnisse hat.

4 Symbole und Signalwörter

WARNUNG

Personenschäden

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT

Leichte Verletzungen / Sachschaden

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.

Umweltgefährlich

Das Symbol kennzeichnet wichtige Informationen für den sachgerechten Umgang mit umweltgefährlichen Stoffen.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann schwere Umweltschäden zur Folge haben.

HINWEIS

Das Symbol kennzeichnet Anwendertipps oder besonders nützliche Informationen. Dies ist kein Signalwort für eine gefährliche oder schädliche Situation.

5 Zu Ihrer Sicherheit

5.1 Grundlegende Informationen

Die Betriebsanleitung dient zur Information und Vermeidung von Gefahren beim Einbau der Produkte in die Maschine sowie Informationen und Hinweise für Transport, Lagerung und Instandhaltung.

Nur bei strikter Beachtung dieser Betriebsanleitung können Unfälle und Sachschäden vermieden sowie ein störungsfreier Betrieb der Produkte gewährleistet werden.

Weiterhin bewirkt die Beachtung der Betriebsanleitung:

- eine Vermeidung von Verletzungen,
- verminderte Ausfallzeiten und Reparaturkosten,
- erhöhte Lebensdauer der Produkte.

5.2 Sicherheitshinweise

WARNUNG

Verletzung / Verbrennung durch Berührung von Spannung führenden Betriebsmitteln!

- Vor Elektroarbeiten muss das Spannung führende Betriebsmittel spannungsfrei geschaltet und gesichert werden.
- Keine Schutzabdeckungen an elektrischen Betriebsmitteln öffnen.
- Alle Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

Verletzung, Sachschäden oder Funktionsstörungen!

- Keine Modifikationen am Produkt vornehmen!

Verletzung durch Missachtung der Betriebsanleitung!

- Das Produkt darf nur bedient werden, wenn die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ gelesen und verstanden worden ist.

Verletzungen durch bestimmungswidrige Verwendung, Fehlbedienung oder Missbrauch!

Es kann zu Verletzungen kommen, wenn das Produkt nicht innerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung und der technischen Leistungsdaten verwendet wird.

- Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!

Verletzung durch eine Hub- oder Senkbewegung!

- Vor dem Reinigen die Netzspannung ausschalten.

VORSICHT

Befestigung des Anschlusskabels

- Kabel müssen anwenderseitig so befestigt werden, dass keine Biege- und Zugbeanspruchungen wirken und das Kabel anderweitig nicht beschädigt werden kann.

Aggressive Reinigungsmittel

Das Produkt darf nicht mit:

- korrosiven oder ätzenden Bestandteilen oder
- organischen Lösemitteln wie halogenierte oder aromatische Kohlenwasserstoffe und Ketone (Nitroverdünnung, Aceton etc.), gereinigt werden, da dies die Dichtungen zerstören kann.

Arbeiten nur von Servicepersonal!

- Alle Arbeiten nur von Römhild Servicepersonal durchführen lassen.

5.3 Produktspezifische Sicherheitshinweise

5.3.1 Gefahrenquellen

- Ist das Produkt oder eine zugehörige Komponente erkennbar in der Funktion beeinträchtigt oder sind äußere Beschädigungen sichtbar, darf die Einrichtung nicht mehr betrieben werden. Das Produkt ist in diesem Fall sofort vom Netz zu trennen!
- Die Einrichtung darf nur in Betrieb genommen werden, wenn die Hubmodule selbst und die verwendete Last sicher befestigt sind!
- Zulässige Maximallast beachten!
- Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden!
- Die Steckverbindungen dürfen nur im spannungslosen Zustand des Steuermoduls aus- und eingesteckt werden!
- Bei geöffneten Steckverbindungen müssen die einschlägigen Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz gegen elektrostatische Entladung (ESD) getroffen werden. Die offenen Steckkontakte dürfen nicht berührt werden!

6 Verwendung

6.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Produkte werden im industriellen Gebrauch verwendet, um Hubmodule nach Katalogblatt M4.XXX anzusteuern.

Weiterhin gehören zur bestimmungsgemäßen Verwendung:

- Verwendung nur innerhalb geschlossener, staubarmer Räume
- Der Einsatz innerhalb der in den technischen Daten genannten Leistungsgrenzen.
- Die Verwendung in der Art und Weise wie in der Betriebsanleitung beschrieben.
- Ein entsprechend den Tätigkeiten qualifiziertes oder unterwiesenes Personal.
- Der Einbau von Ersatzteilen nur mit den gleichen Spezifikationen wie das Originalteil.

6.2 Bestimmungswidrige Verwendung

⚠️ WARNUNG

Verletzung, Sachschäden oder Funktionsstörungen!

- Keine Modifikationen am Produkt vornehmen!

Der Einsatz der Produkte ist unzulässig:

- Für den häuslichen Gebrauch.
- Auf Paletten oder Werkzeugtischen in Ur- und Umformmaschinen.
- Wenn es durch physikalische / chemische Effekte (Schwingungen, Schweißströme oder andere) zu Beschädigungen des Produkts oder der Dichtungen kommen könnte.
- Auf Paletten oder Werkzeugtischen die zur Änderung der Stoffeigenschaft dienen (Magnetisieren, Bestrahlung, Photochemische Verfahren usw.).
- In Bereichen in denen gesonderte Richtlinien gelten, insbesondere bei Einrichtungen und Maschinen:
 - Für die Verwendung auf Jahrmärkten und in Vergnügungsparks.
 - In der Lebensmittelverarbeitung oder speziellen Hygienebestimmungen.
 - Für militärische Zwecke.
 - Im Bergwerk.
 - In explosiver und aggressiver Umgebung (z.B. ATEX).
 - In der Medizintechnik.
 - In der Luft- und Raumfahrt.
 - Zur Personenbeförderung.

Sonderlösungen sind auf Anfrage möglich!

7 Montage

7.1 Aufbau



Abb. 1: Handtaster

b Anschlussstecker	e Spiralleitung
--------------------	-----------------

7.2 Befestigung des Produktes

⚠️ VORSICHT

Befestigung des Anschlusskabels

- Kabel müssen anwenderseitig so befestigt werden, dass keine Biege- und Zugbeanspruchungen wirken und das Kabel anderweitig nicht beschädigt werden kann.

8 Inbetriebnahme

ℹ️ HINWEIS

Kombinierbar mit den Steuermodulen

- Siehe Katalogblatt M8.203

⚠️ WARNUNG

Verletzung / Verbrennung durch Berührung von Spannung führenden Betriebsmitteln!

- Vor Elektroarbeiten muss das Spannung führende Betriebsmittel spannungsfrei geschaltet und gesichert werden.
- Keine Schutzabdeckungen an elektrischen Betriebsmitteln öffnen.
- Alle Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

⚠️ VORSICHT

Befestigung des Anschlusskabels

- Kabel müssen anwenderseitig so befestigt werden, dass keine Biege- und Zugbeanspruchungen wirken und das Kabel anderweitig nicht beschädigt werden kann.

9 Bedienung

9.1 Anheben und Absenken

9.1.1 Elektrischer Hand- und Fußtaster zur Betätigung von elektrischen Modulen.



Abb. 2: Hand- und Fußtaster

Durch die Betätigung der Richtungstaste Auf (\uparrow) bzw. Ab (\downarrow) am Hand- oder Fußtaster werden die angeschlossenen Hubmodule ausgefahren bzw. eingefahren. Aufgrund des Tippbetriebes, muss während des Hebens bzw. Senkens die jeweilige Richtungstaste betätigt bleiben.

Eine elektronische Strombegrenzung in dem Steuermodul schützt das Hubmodul vor Überlastung. Arbeitet das Hubmodul, z.B. bei Überlastung, länger als 1 Sekunde im Bereich der Strombegrenzung, wird das Hubmodul abgeschaltet. Nach Aufheben der Tastenbetätigung ist die Funktion wieder hergestellt.

1 HINWEIS

Strombegrenzung

- Siehe Katalogblatt M8.200

9.1.2 Elektrische Bedientastatur zur Betätigung von elektrischen Modulen mit Memory- Funktion



Abb. 3: Bedientastatur

a Richtungstasten Auf/Ab	c Memory-Funktion
b Anschlussstecker	d Positionstasten 1-5

Die Bedientastatur verfügt über sechs Tasten:

- Zwei Richtungstasten Auf (\uparrow) bzw. Ab (\downarrow) zum Verstellen der Position der Hubmodule,
- der Speichertaste - Memory- Funktion (M) und
- den Positionstasten (1), (2), (3), (4) und (5).

Durch Drücken der Richtungstasten Auf (\uparrow) bzw. Ab (\downarrow) werden die Hubmodule in die gewünschte Position gefahren.

Um die Position der Hubmodule zu speichern, wird entweder:

- Die Taste (M) gleichzeitig mit einer der Positionstasten (1), (2), (3), (4) oder (5) betätigt oder
- die Taste (M) und anschließend eine der Positionstasten betätigt, auf der die Position abgelegt werden soll.

Die gespeicherten Positionen können danach durch Drücken der Positionstasten (1), (2), (3), (4) oder (5) im Tastbetrieb angefahren werden.

Die gespeicherten Positionen bleiben dauerhaft erhalten, bis sie durch einen neuen Speichervorgang überschrieben werden.

Die im Steuermodul integrierte elektronische Strombegrenzung schützt die Hubmodule und die Stromversorgung vor Überlastung.

Arbeitet das Steuermodul länger als 2 Sek. in Strombegrenzung, werden alle Antriebe abgeschaltet. Nach Aufheben der Tastenbetätigung ist die Funktion wieder hergestellt.

i HINWEIS

Strombegrenzung

- Siehe Katalogblatt M8.200

10 Wartung

10.1 Wartungsplan

Wartungsarbeit	Intervall	Durch ...
Sichtprüfung und Reinigung	täglich	Bediener
Die elektrisch miteinander verbundenen Komponenten sind durch einen Sachkundigen regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich zu prüfen.	jährliche Prüfungen	Sachkundiger

i HINWEIS

Qualifikation des Personals

- Auf Qualifikation des Personals achten.

Produkt kann nicht repariert werden. Im Fehlerfall muss es ausgetauscht werden.

10.2 Reinigung

⚠ VORSICHT

Aggressive Reinigungsmittel

Das Produkt darf nicht mit:

- korrosiven oder ätzenden Bestandteilen oder
- organischen Lösemitteln wie halogenierte oder aromatische Kohlenwasserstoffe und Ketone (Nitroverdünnung, Aceton etc.), gereinigt werden, da dies die Dichtungen zerstören kann.

An den Bauteilen sind täglich, nachfolgende Reinigungsarbeiten durchzuführen:

- Mit Putztüchern oder Putzlappen reinigen.

10.2.1 Tägliche Prüfungen

WARNUNG

Verletzung durch eine Hub- oder Senkbewegung!

- Vor dem Reinigen die Netzspannung ausschalten.
- Sichtprüfung aller Teile

10.2.2 Jährliche Prüfung

WARNUNG

Verletzung durch eine Hub- oder Senkbewegung!

- Vor dem Reinigen die Netzspannung ausschalten.

Die elektrischen miteinander verbundenen Komponenten sind durch einen Sachkundigen regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich zu prüfen. Die Prüfung erstreckt sich auf:

- Die einwandfreie Funktion
- Den Zustand der Bauteile
- Prüfung nach DGUV Vorschrift 3

10.3 Reparatur

WARNUNG

Verletzung / Verbrennung durch Berührung von Spannung führenden Betriebsmitteln!

- Vor Elektroarbeiten muss das Spannung führende Betriebsmittel spannungsfrei geschaltet und gesichert werden.
- Keine Schutzabdeckungen an elektrischen Betriebsmitteln öffnen.
- Alle Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

VORSICHT

Arbeiten nur von Servicepersonal!

- Alle Arbeiten nur von Römhild Servicepersonal durchführen lassen.

11 Technische Daten

Handtaster mit Auf / Ab-Funktion	
Abmessungen	55 x 130 x 23 mm
Schutzart	IP 66
Anschlussleitung	Spirallänge 1,6 m (Nutzlänge) mit Stecker

Handtaster mit Memory-Funktion	
Abmessungen	56 x 130 x 23 mm
Schutzart	IP 66
Anschlussleitung	Spiralleitung 1,9 m (Nutzlänge) mit Stecker

Fußtaster mit Auf / Ab-Funktion	
Abmessungen	109 x 209 x 38 mm
Schutzart	IP 65
Anschlussleitung	3 m, glatt mit Stecker

HINWEIS

Weitere Angaben

- Weitere technische Daten befinden sich im Katalogblatt.

12 Zubehör

HINWEIS

Zubehör

- Siehe Katalogblatt.

13 Entsorgung

Die einzelnen Materialien müssen entsprechend den gültigen Richtlinien und Vorschriften sowie den Umweltbedingungen entsorgt werden.

Bei der Entsorgung von elektrischen und elektronischen Bau teilen (z.B. Wegmesssysteme, Näherungsschalter, etc.) müssen die landesspezifischen gesetzlichen Regelungen und Vorschriften eingehalten werden.



Umweltgefährlich

Wegen möglicher Umweltverschmutzungen, müssen die einzelnen Komponenten von einem zugelassenen Fachunternehmen entsorgt werden.

14 Erklärung zur Herstellung

Hersteller

Römhild GmbH Friedrichshütte
Römhildstraße 1-5
35321 Laubach, Germany
Tel.: +49 (0) 64 05 / 89-0
Fax.: +49 (0) 64 05 / 89-211
E-Mail: info@roemheld.de
www.roemheld.de

Erklärung zur Herstellung der Produkte

14.1 Gültigkeit der Dokumentation

Diese Dokumentation gilt für die Produkte:

Elektrische Bedienelemente des Katalogblattes M8203. Dies sind die Typen bzw. Bestellnummern:

Handtaster mit Auf/Ab-Funktion

- 3823 025

Handtaster mit Memory-Funktion

- 3823 160

Fußtaster mit Auf/Ab-Funktion

- 3823 038

Sie sind nach der Richtlinie **2006/42/EG** (EG-MSRL) in der jeweils gültigen Fassung und den mitgeltenden technischen Regelwerken konstruiert und hergestellt.

Gemäß EG-MSRL und EN 982 sind diese Produkte Komponenten, die nicht verwendungsfertig und ausschließlich zum Einbau in eine Maschine, Vorrichtung oder Anlage bestimmt sind.

Die Produkte sind nach der Druckgeräterichtlinie nicht als Druckbehälter sondern als Hydraulikstelleinrichtung einzurichten, da der Druck nicht der wesentliche Faktor für die Konstruktion ist, sondern Festigkeit, Formsteifigkeit und Stabilität

gegenüber statischen und dynamischen Betriebsbeanspruchungen.

Die Produkte dürfen erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die unvollständige Maschine / Maschine, in die das Produkt eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Richtlinie Maschinen (2006/42/EG) entspricht.

Der Hersteller verpflichtet sich, die speziellen Unterlagen der Produkte einzelstaatlichen Stellen auf Verlangen zu übermitteln.

Die technischen Unterlagen nach Anhang VII Teil B wurden zu den Produkten erstellt.

Technischer Dokumentations- Beauftragter:
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Niesner, Tel.: +49(0)6405 89-0

Römhild GmbH
Friedrichshütte

Laubach, den 01.08.2016